

Einladung zur Podiumsdiskussion + Call for Papers

Waldsterben und Klimakatastrophe – Waldbrände, Borkenkäfer, Trockenheit und Wald-Klimanotstand

Die Wälder sterben! Verschiedene NGOs warnen vor dem zweiten Waldsterben. Der „Bund deutscher Forstleute“ hat den Klimanotstand für die Wälder in Deutschland ausgerufen.

Was genau geht da vor und was sind die (möglichen) Ursachen für diese katastrophale Entwicklung?

Im Rahmen von Podiumsdiskussionen, Workshops, Talks, Vorträge und Seminaren wollen wir uns diesem Thema auf eine etwas andere Weise nähern.

Für uns wird weniger von Interesse sein, wie wir diese Verhältnisse und Bedingungen verbessern können.

Eher soll es darum gehen, einen Wissenstransfer zu leisten und im Kontext der drei Forderungen von Extinction Rebellion darüber zu sprechen, wie wir dieser Entwicklung entgegenzutreten können.

Daraus ergeben sich für uns drei Fragen:

1. Welche Umstände sind für das Waldsterben verantwortlich?
2. In welchen Bereichen liegen Handlungs- und Einflussmöglichkeiten?
3. Was bedeutet dies in der Konsequenz des Notwendigen, unbeachtet des (vermutlich) Möglichen?

Im Kontext der 3 Forderungen von Extinction Rebellion laden wir zur Diskussion darüber ein, diese Fragestellung zu beleuchten:

- Bezugnehmend auf Forderung 1, „Sagt die Wahrheit“, können wir feststellen das unser toxisches System dazu führt, dass unsere Wälder in rasanter Geschwindigkeit sterben.
- Mit Blick auf Forderung 2, „Jetzt Handeln“, möchten wir darauf schauen, was die Veränderung oder gar weitestgehende Auflösung dieser Problematik, im Kontext der Forderung, Treibhausgasemission bis 2025 auf Netto_null zu senken, beitragen kann.
- Und zu guter Letzt, in aller Kürze: Welche Rolle kann die Einberufung einer Bürger*innenversammlung (Forderung 3), bei diesen Erkenntnis- und Entscheidungsprozessen spielen?

Wir laden dich herzlich dazu ein, uns Ideen für deinen Beitrag von dir zukommen zu lassen.

Einsendeschluss ist der 11. September 2019.

Hintergründe: Klimacamp vom 05.-13.10.2019 <https://extinctionrebellion.de/klimacamp/>

Kontakt: politik@extinctionrebellion.de oder 0177/8011774 (Tino Pfaff)

PS: Vielleicht wunderst du dich, über das recht unakademische “Call for Papers”? Wir haben bewusst diesen Weg gewählt, da wir Primär auf einen Wissenstransfer aus sind, der bestehende Wissenshierarchien aufzulösen versucht.